

Aus den Verhandlungen des Bundesrates

(Vom 12. Januar 1962)

Der Bundesrat hat Herrn Juan Batthyany das Exequatur als Honorarkonsul von Uruguay in Lugano mit Amtsbefugnis über die Kantone Tessin und Graubünden erteilt.

(Vom 15. Januar 1962)

Folgenden Kantonen wurden Bundesbeiträge bewilligt:

1. Luzern: an die Kosten der Erstellung eines Waldweges «Hilfern-Hofarni», in der Gemeinde Escholzmatt;
 2. Glarus: an die Kosten der Verbauung und Afforstung «Niederental» in der Gemeinde Schwanden;
 3. Aargau: an die Kosten der Waldzusammenlegung in der Gemeinde Veltheim;
 4. Wallis: an die Kosten der Wiederaufforstung und Verbauung «Fallzug», in den Gemeinden Herbriggen und St. Niklaus.
-

(Vom 16. Januar 1962)

Herr Max Altorfer, von Kloten, bisher Adjunkt II, wurde zum Adjunkten I beim Sekretariat des Departements des Innern befördert.

Herr Edgar Siegrist, Dr. jur. und Fürsprecher, von Sarnen und Basel, bisher Adjunkt II, wurde zum Adjunkten I beim Gesundheitsamt befördert.

Herr Alfred Kuster, dipl. Forstingenieur, von Altstätten, bisher Inspektor, wurde zum Adjunkten bei der Inspektion für Forstwesen, Jagd und Fischerei befördert.

Herr Oberst Charles Fischer, von Meisterschwanden, bisher Adjunkt bei der Generalstabsabteilung, wurde als Sektionschef I und Instruktionsoffizier bei der Abteilung für Transportdienst und Reparaturtruppen gewählt.

Herr Herbert Weibel, dipl. Ingenieur ETH, von Schüpfen, bisher Sektionschef Ia, wurde zum Unterabteilungschef Bodenorganisation des Luftamtes befördert.

Bei der Generaldirektion PTT wurden befördert:

Zu Sektionschefs Ia: die Herren Mathias Dürr, von Wartau, bisher Sektionschef I bei der administrativen Sektion der Fernmeldedienste, und Dr. sc. nat. Hans Künzler, von Wolfhalden, bisher Sektionschef I bei der Sektion Materialprüfung der Abteilung Forschung und Versuche.

Zu Adjunkten I: die Herren Carl J. Keller, von Bischofszell, bisher Adjunkt II beim Pressedienst; Ernst Rickli, von Bützberg, bisher Adjunkt II bei der Bibliothek, und Rudolf Rütschi, von Winterthur, bisher Adjunkt II bei der Telephon- und Telegraphenabteilung.

Der Bundesrat hat beschlossen, das Schweizerische Generalkonsulat in La Paz in den Rang einer Gesandtschaft zu erheben, die der Schweizerischen Botschaft in Lima untersteht.

Der Bundesrat hat vom Rücktritt des Herrn Dr. Rodolphe Stadler, Cossou, als Mitglied der konsultativen Kommission für Handelspolitik Kenntnis genommen. Für den Rest der laufenden Amtsdauer wurden als neue Mitglieder gewählt: die Herren André de Meuron, Delegierter des Verwaltungsrates der Appareillage Gardy S. A., Genf, und Dr. Markus Redli, Direktor der Eidgenössischen Finanzverwaltung, Bern.

Dem Kanton Graubünden wurde an die Kosten der Erstellung von Waldwegen «Cavorgia», in der Gemeinde Disentis, und «Puoz», in der Gemeinde Somvix, Bundesbeiträge bewilligt.

(Vom 18. Januar 1962)

Der Bundesrat hat zur Kenntnis genommen, dass das Generalkonsulat von Argentinien in Genf in ein Konsulat umgewandelt, dessen Leiter, Herr Generalkonsul Franklin A. Rawson Paz, nach Zürich versetzt, und das Konsulat von Argentinien in Zürich zum Generalkonsulat erhoben worden ist. Herr Franklin A. Rawson Paz ist ein neues Exequatur als Generalkonsul von Argentinien in Zürich erteilt worden mit Amtsbefugnis über die Kantone Zürich, Luzern, Uri, Schwyz, Unterwalden (ob und nid dem Wald), Glarus, Zug, Basel (Stadt und Landschaft), Schaffhausen, Appenzell (beider Rhoden), St. Gallen, Graubünden, Aargau, Thurgau und Tessin. Das Konsulat von Argentinien in Genf ist gegenwärtig vakant.

Die «ELVIA Versicherungs-Gesellschaft», in Zürich, wurde zum Betrieb der Feuer-, Diebstahl-, Glas- und Wasserschadenversicherung ermächtigt.

(Vom 19. Januar 1962)

Eidgenössische Technische Hochschule. Der Bundesrat hat folgende Mitglieder des Lehrkörpers für eine weitere Amtsdauer wiedergewählt: Architekt Paul Waltenspühl, von Muri (AG), als o. Professor für Architektur; Dr. Karl Hofacker, von Waldenburg, als o. Professor für Baustatik, Hoch- und Tiefbau; Dr. Hans Biäsch, von Davos, als a. o. Professor für angewandte Psychologie, insbesondere Arbeitspsychologie; Dr. Kurt Mühlethaler, von Bollodingen, als a. o. Professor für Elektronenmikroskopie; Dr. Henry Louis Le Roy, von Delsberg, als a. o. Professor für Biometrik und Populationsgenetik.

Beim Bundesamt für Sozialversicherung wurden befördert:

Zum Adjunkten I Herr Hermann Hohl, Dr. med., von Wolfhalden, bisher Adjunkt II; zum Sektionschef I Herr Fritz Oberli, Dr. rer. pol., von Rüderswil, bisher Sektionschef II.

Der Bundesrat hat die Eidgenössische Kommission für Lufthygiene wie folgt bestellt:

Präsident: Dr. Dieter Hoegger, Professor, Chef des arbeitsärztlichen Dienstes des BIGA, Zürich.

Mitglieder: Dr. Ernst Brandenberger, Professor, Direktor der EMPA, Zürich; Dr. Jean Deshusses, Professor, Kantonschemiker, Genf; Dr. René Gallay, Direktor der Eidgenössischen landwirtschaftlichen Versuchsanstalt, Lausanne; Dr. Leo Gisiger, Direktor der Agrikulturchemischen Versuchsanstalt, Bern-Liebefeld; Dr. Alois Grendelmeier, Nationalrat, Rechtsanwalt, Zürich; Dr. August Guyer, Professor, Vorstand des Technisch-Chemischen Laboratoriums der ETH, Zürich; Walter Hess, Gesundheitsinspektor der Stadt Zürich, Zürich; Dr. Marc Lob, PD, Spezialarzt für innere Medizin FMH, Lausanne; Dr. Jean Lugeon, Professor, Direktor der Schweizerischen Meteorologischen Zentralanstalt, Zürich; Dr. Theodor Mueller, Vorsteher des Gesundheitsamtes des Kantons Basel-Stadt, Basel, und Dr. Meinrad Schaer, Vizedirektor des Eidgenössischen Gesundheitsamtes, Bern.

Der Bundesrat hat vom Rücktritt des Herrn Dr. Ernst Gerber, Bern, als Mitglied der Quotenkommission/Käsemarktordnung Kenntnis genommen. Für den Rest der laufenden Amtsdauer wurden als Mitglieder gewählt: die Herren Dr. Hans Feldmann, Sekretär des Verbandes Schweizerischer Käseexporteure,

Bern, und Dr. Gerhard Winterberger, Sekretär des Vororts des Schweizerischen Handels- und Industrie-Vereins, Zürich, letzterer anstelle des verstorbenen Dr. E. Geysler.

Der Bundesrat hat vom Rücktritt des Herrn Louis Piller, Freiburg, als Mitglied der Eidgenössischen Kommission für elektrische Anlagen Kenntnis genommen. Für den Rest der laufenden Amtsdauer wurde als neues Mitglied gewählt: Herr Pierre Payot, Ingenieur, Delegierter des Verwaltungsrates der Société Romande d'Electricité, Montreux-Clarens.

Folgenden Kantonen wurden Bundesbeiträge bewilligt:

1. Bern: an die Kosten der Gesamtmelioration Hindelbank;
2. Waadt: an die Kosten der Korrektur der Gryonne, in den Gemeinden Bex, Gryon und Ollon.

6002

Bekanntmachungen von Departementen und andern Verwaltungsstellen des Bundes

Änderungen im diplomatischen Korps vom 11. bis 16. Januar 1962

Niederlande. S. Exz. Jonkheer J. W. M. Snouck Hurgronje, ausserordentlicher und bevollmächtigter Botschafter, ist in den Ruhestand getreten.

Herr K. J. Stadtman, Erster Botschaftssekretär, amtiert als interimistischer Geschäftsträger.

Philippinen. Frl. Alfonsita Lucero, Attaché, wurde dieser Mission zugeteilt. Sie ersetzt Herrn Silvestre Pascual, der die Schweiz bereits verlassen hat.

Syrien. Herr Badi Hakki, Botschaftsrat, hat seine Funktionen übernommen.

6002

Register der schweizerischen Seeschiffe

Das Einschraubenmotorfrachtschiff Bregaglia, Eigentümerin: Oceana Shipping AG in Chur, ist unter Nr. 67 in das Register der Seeschiffe aufgenommen worden.

Basel, den 15. Januar 1962.

6002

Schweizerisches Seeschiffsregisteramt

Aus den Verhandlungen des Bundesrates

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1962
Année	
Anno	
Band	1
Volume	
Volume	
Heft	04
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	25.01.1962
Date	
Data	
Seite	214-217
Page	
Pagina	
Ref. No	10 041 602

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.